

Fuchsgott oder doch Dämon

Von LunaraLoveBill

Kapitel 52: noch ein Fuchsgeist?

(Sasuke)

Kaum hatte ich die geöffnet und wollte hineingehen, spürte ich Arme um mich. Über meine Schulter hinweg sah ich zu ihm und schmunzelte darüber, wie süß und anhänglich er doch war. "Dann musst du hier bleiben", meinte ich, nachdem er sich an meinen Rücken kurz geschmiegt hatte und nun rein ging. Ich folgte ihm, schloss auch hinter mir die Tür, doch knurrte er plötzlich. "Was soll hier nicht stimmen?", halte ich nach, doch an Hand seiner Ohren wusste ich schon, das es nichts gutes heißen konnte. "Naruto?!", rief ich diesem hinterher, als der einfach so ins Haus hinein lief und ich schnaubte. Der sollte doch eher auf mich warten! Ohne den Koffer mit zu nehmen folgte ich dem Blondem und durfte dann auch schon erblicken, dass ich unerwünschte Besucher hatte. "Ihr seit in meinem Haus, dann darf mein Kumpel deinen gerne erwürgen", meinte ich locker, woraufhin die Frau zuckte und zu mir sah. Kennen tat ich sie nicht, dafür kannte sie wohl mich. "Du verteidigst so ein Monster?!" "Er verteidigt nur sein Revier. Was wollt ihr hier? Überlege dir deine Antwort gut, wenn du nicht willst, dass ich meine Waffe auch ziehe", meinte ich ruhig, wobei ich zusehen durfte, wie die Frau mit sich haderte, dann aber die Waffe sinken ließ. "Naruto lass den Mann los und komm her." Streng sah ich zu diesem. "Naruto." Nun betonte ich seinen Namen mehr, worauf er dann endlich zu mir kam und ich mich vor ihn stellte. "Zu meiner Frage, wieso seit ihr hier?" "Man sagte uns, dass wir hier einen Jäger finden, der uns Ärger vom Hals schaffen kann. Man hat uns jedoch nicht rein gelassen, also haben wir uns selber Zutritt verschafft." "Das hättet ihr lassen sollen. Verlasst mein Haus und das sofort!"

(Naruto)

Meine Krallen bohrten sich in den Hals des Mannes, immer wenn dieses Weib mich Monster nannte, weiter hinein. //"Ja, drück fester Naruto. Er und diese Frau sind eine Bedrohung"// nur leise hinter die Stimme in mir hörte ich was Sasuke von mir verlangte. Ich wollte noch fester drücken, als plötzlich Sasuke meinen Namen mit Nachdruck sagte. Nur widerwillig und peitschenden Schweifen ließ ich von den Typen ab, ich ging zu Sasuke. Welcher sich vor mir stellte und meinte, dass sie gehen sollten was ich auch bergüßte. Der Mann allerdings dachte nicht daran aufzugeben und kniete vor Sasuke "Sie verstehen nicht! uns bedroht ein sehr mächtiger Dämon! Er tötet unsere Tiere und verlangt von uns unsere Tochter ihm zu geben. Ich bitte sie, haben sie ein Herz, sie ist erst 16" Ich legte meinen Kopf auf Sasukes Schulter und funkelte den Mann und die Frau böse an. Ihr Geruch kam mir bekannt vor wusste aber nicht woher, ehe ich weiter nachdenken konnte fing die Frau nun auch an zu weinen

und lenkte mich so vom denken ab "Bitte ! Sie wurde vor einiger Zeit von einen Perversen schon verschleppt worden.... Wir wollen ihr mehr leid ersparen" Schluchzte sie. Ich verdrehte meine Augen und schloss auch diese, ehe ich sie wieder aufriss. Ich erkannte nach wen sie rochen und flüsterte in Sasus Ohr "Das sind die Eltern von Ino, der Schuldiva. Wusste gar nicht das sie einen Hof haben so wie die mit Pradasachen prallt" ich knurrte kurz auf als sie sich uns etwas genähert hatten "Bleibt auf Abstand! sonst reiße ich eure Kehlen auf!!"

(Sasuke)

Der Mann setzte sich langsam auf, bevor er auch schon vor mir kniete und anfang zu reden. Nicht wirklich interessiert hörte ich ihm zu. Nur langsam wuchs mein Interesse und langsam bekam ich das Gefühl, dass die beiden zu einer bestimmten Person gehörten. Als Naruto seinen Kopf auf meiner Schulter legte und die Frau nun das Wort ergriff, dämmerte es mir langsam. Mit einem Seitenblick schielte ich zum Blondem, welcher seine Augen schloss. //Inos Eltern also.// Meine Vermutung bestätigte sich, als er genau das Aussprach. Nur eine Sekunde später knurrte er, da die Frau einen Schritt auf uns zukam. Auf seine Worte hin, stieß ich ihm gegen die Seite. "Es ist nicht angebracht, Morddrohungen auszusprechen, wenn die Tochter schlimmes erlebte", brummte ich, wobei ich Naruto etwas auf Abstand schob. "Ein Dämon? Sie wissen genauso gut wie ich, dass es keine Dämonen gibt, nur verrückte Menschen", fing ich an, während ich in Richtung meiner Küche ging. "Ich bin Auftragsmörder, doch mit Märchen habe ich nichts am Hut. Zudem wäre es gesund für Sie, wenn niemand davon erfährt", fügte ich hinzu, nachdem ich mich gegen den Tisch lehnte. "Untersteh dich einen der beiden anzurühren!", wandte ich mich an Naruto, der ziemlich Mordlustig aussah. "Es gibt Dämonen!", widersprach die Frau, die auf mich zukam, bis ich knurrte. "Verschwinden Sie aus meinem Haus! Wenn es Dämonen geben würde, wäre es hier nicht so ruhig. Ich werde schauen, ob ich den Perversen finde, aber mehr kann ich nicht tun. Und nun gehen Sie!" Langsam verlor ich meine Geduld für den Scheiß. Die Frau wie der Mann sahen mich an, wollten wohl noch was hinzufügen, warum ich skeptisch meine Braue anhub und zu Naruto schielte. Dieser war noch immer grummelig, konnte ich auch verstehen. Mit meiner Hand machte ich eine Geste, damit er zu mir kommen sollte.

(Naruto)

Kaum hatte ich meine Warnung an diese Eindringlingen ausgesprochen bekomme ich einen Stoß in meiner Seite. Verwundert hörte ich seine Worten zu und murrte als er mich von sich schob //Was soll der scheiß!!! Ich will ihm nur helfen mit den Typen!!!// Er ging mit ihnen in die Küche und ich knurrte auf // Wenn sie ihm zu nahe kommen sind sie tot egal ob Sasu mich dann nicht mehr mag dann// Ich folgte ihnen und starrte die beiden an, weshalb ich auch gleich einen Dämpfer. Ich murrte und ballte meine Hände zu Fäusten, als ich merkte wie mich er mich zu sich winkte. Meine Ohren stellten sich auf und ich eilte zu ihm, ich schlang meine Arme um Sasus Taille. Böse sah ich zu den Beiden Eindringlingen weshalb Sasu an meinen Ohr zog und ich kurz auf Jaulte und zu ihm sah. Er sah mich mahnend an, ich seufzte dann und schmiegte mich an ihm. Ich schloss meine Augen und versuchte diese Typen zu ignorieren. Doch dies wurde mir schwer gemacht als die Frau meinte "Wir haben vorher auch nicht an Dämonen geglaubt, aber dann Tauchte dieser Rießieger schwarze Fuchs auf" Er seufzte, weshalb ich kurz meine Augen öffnete und ich sah wie er Sasu eine Karte reichte "Danke dass sie Nachsehen, rufen sie uns bitte an wenn sie etwas herausfinden ...

komm Schatz wir gehen" Sie wandten sich endlich ab und gingen zum Hauseingang.

(Sasuke)

Naruto eilte zu mir und schlang seine Arme um mein Becken. Ich legte direkt einen Arm um seine Taille, jedoch bemerkte ich aus dem Augenwinkel, wie er die beiden böse ansah, weswegen ich an seinem Ohr zog. Sofort jaulte er auf und ich schenkte ihm nur einen mahnenden Blick. Wirklich Lust auf zusätzliche Probleme konnte ich gerade sehr gut verzichten. Ich hatte so schon genug. Naruto schmiegte sich an mich, während ich die beiden vor mir ansah und darauf wartete, dass sie endlich verschwinden, aber anstatt direkt zu gehen, hörte ich etwas, was mein Interesse weckte. Meine Ohren spitzte ich und merkte mir jede Kleinigkeit, wobei ich schon mal nachdachte, wer das sein könnte. Der Mann reichte mir eine Karte, welche ich nickend annahm und schon hörte, wie sie endlich gehen wollten. "Werde ich", meinte ich trocken, woraufhin die beiden ging. Erst als ich die Tür hörte, welche ins Schloss fiel, seufzte ich und ging in mein Wohnzimmer, welches total zerstört aussah. Meine Bücher und Blätter lagen quer auf dem Boden herum, warum ich anfang alle einzusammeln. "Naruto kennst du einen schwarzen Fuchs? Lüg mich zudem nicht an und denk gar nicht erst daran, einen der beiden zu köpfen. Dein Blick sagte alles", sagte ich streng, wobei ich kurz zu ihm sah, mich dann aber meiner eigentlichen Aufgabe widmete, nämlich die Blätter einsammeln und die Bücher zurück ins Regal zu stellen. Die Karte legte ich dabei auf den Couchtisch ab, daher ich es mir später ansehen würde.

(Naruto)

Ich freute mich sehr als sie gingen, aber trotzdem wollte ich sie immer noch killen. Was Sasuke jedoch merkte und mir einen Dämpfer gab. Ich seufzte und dachte über Sasukes frage nach //Einen schwarzen Fuchs?// Ich legte nachdenklich meinen Kopf schief. Ich fing an zu knurren, als mir einer ein viel. Sasuke fragte mich was sei und sah mich mit einer fragenden Blick an "Ich kenne einen schwarzen Fuchs und der ist ein arsch!!" Murrte ich und verschränkte meine Arme vor meiner Brust. Sasuke stelle ein Buch ins Regal und sah mich erwartungsvoll an, was mich seufzen ließ "Der Typ ist voll besessen von mir und hängt mir seit 100 Jahren an meinen Flauschigen Arsch. Er meint wir wären der Schlüssel um unsere Rasse zu retten. Aber das ist mir vollkommen egal" Ich ging zu meinen Sasu und Umarmte ihn und küsste ihn "Denn ich habe dich und ich liebe dich so sehr" Schnurrte ich. Ich schnipste und mein Zauber machte alles wieder Sauber "Können wir Kuschel Sasu? die Ganze Sache hat mich müde und auch wütend gemacht..."

(Sasuke)

Mein Kleiner seufzte, weswegen ich meinen Kopf zu ihm herum drehte, sofort hörte ich ihn daraufhin knurren. "Was ist?", fragte ich ihn, während ich ihn fragend ansah. Ich erhob mich, daher ich auf dem Boden gekniet hatte. Nun stand ich und räumte ein Buch ein, als ich seine Worte hörte. Über meine Schulter hinweg schenkte ich ihm einen erwartungsvollen Blick, damit er weiter sprach, was er auch tat. Aufmerksam hörte ich ihm zu. Fing dabei auch wieder an aufzuräumen, damit wenigstens etwas Ordnung hier rein kommen würde. Kaum war ich einigermaßen zufrieden mit meinem Boden, spürte ich schon, wie man mich umarmte und einen Kuss schenkte. Leicht überrascht darüber, konnte ich gar nicht erwidern. Brauchte ich glaube auch nicht, weil er mir Worte entgegen schnurrte, bei denen es mir kalt den Rücken herunter ließ. Sie gefielen mir zwar, waren aber zu gleich auch wieder so ... ich konnte es gar nicht

erwidern. Er zauberte wieder mal, ehe man mich schon fragte, ob wir kuscheln könnten. Ein Blick raus verriet mir, das nichts dagegen sprechen würde. "Lass uns deine Brote essen und dann gehen wir ins Bett kuscheln", schlug ich vor, wobei ich durch sein Haar streichelte, mich dann aber löste und den Picknickkorb auf den Tisch stellte und auspackte. Alles stellte ich ordentlich hin und holte für ihn wie mich noch ein Glas, in welches ich Wasser schüttete. Nichts interessantes, doch würden wir gleich eh im Bett liegen und kuscheln. Er zumindest, während ich darüber nachdenke, wie ich den neuen Dämon fange und dafür Sorge, das kein Hidan hier vorbeischaut.

(Naruto)

Ich schnurrte zufrieden als er mir meinen Kopf streichelte. Doch war ich leicht traurig als er sich löste und uns ein Buffet. Bestehend aus Wasser und meinen Sandwitches. Ich setzte mich an den Tisch und lächelte Sasuke an. ich meinte als ich mir etwas zu essen nahm zu ihm " Es ist schön wieder zu hause zu sein" Er stimmte mir halb abwesend zu, was mich seufzen ließ " Du Sasu was beschäftigt dich so? erzähle es mir Bitte vielleicht kann ich dir ja helfen" Fragte ich ihn besorgt und fing an an meinen Sandwitch zu knabbern. ich sah ihn beim Essen mit großen und erwartungsvollen Augen an. Ich wollte ihm unbedingt helfen, ich wusste, dass wenn ich mich ihm Aufzwingen würde er sich verschlissen.

(Sasuke)

Wir setzten uns beide hin, woraufhin er auch schon meinte, dass es schön wäre, wieder zu Hause zu sein. "Stimmt", murmelte ich abwesenden. Es war komisch und gleichzeitig war ich erleichtert. Mit einem Tonlosen Seufzen strich ich mir durch die Haare, bevor ich in mein Sandwich biss und auch schon seine Frage hörte. Direkt sah ich zu ihm, runzelte meine Stirn und überlegte. "Der Dämon. Wenn nun noch einer auftaucht und Hidan das mitbekommt, könnte es schwierig werden. Zwar könnte ich sagen, dass der schwarze schon die ganze Zeit hier war, jedoch sagten unsere damaligen Informationen was anderes", erklärte ich ihm, wobei ich das Sandwich weglegte. "Der Dämon muss verschwinden, bevor es ein Ausmaß annimmt, welches weder du noch ich kontrollieren können", fügte ich hinzu, ehe ich mich wieder auf das Essen konzentrierte. "Lass uns morgen zu deinem Schrein gehen und nachsehen, wer oder was da ist." Damit sah ich ihm in die Augen und verspeiste den Rest meines Essens.

(Naruto)

ich lächelte etwas "Okay" Dann dachte ich kurz über seine Worte nach, nach wenigen Sekunden hatte ich da eine Idee. "Du Sasu, wir können doch behaupten, dass Sai die ganze Zeit hier war und der Scheingott ist" Ich rutschte weiter zu Sasu und legte meinen Kopf auf seiner Schulter, ehe ich dann meinte "Dann bin und bleib ich dein kleines schmutziges Geheimnis auf ewig~" ich umarmte ihn schnurrend. Ich hörte ein leises kichern gefolgt von der Frage, wieso ich ein schmutziges Geheimnis wäre. Diese frage ließ mich nun kichern und an ihm schmiegen "Na bei den Gedanken die ich habe kann ich nie und nimmer ein Sauberes Geheimnis sein, oder denkst du da anders?" den letzten Abschnitt raunte ich gegen seinen Lippen und stahl von diesen einen Kuss. Welchen er auch zu meinen Freuden erwidert, er löste sie leider von mir und meinte. Dass meine Idee nicht so ganz Schlecht sei, aber seine Aufgabe wäre den Schutzgott zu zähmen und nicht zu vernichten oder so, weshalb er oder eher gesagt wir uns was einfallen lassen müssten. Ich seufzte etwas und setzte mich auf seinen Schoß und

lehnte mich an seiner Brust. "Mach dir keine Sorgen um den Deppen er ist ein Wander Dämon er wird wie immer nur wenn es hoch kommt eine Woche bleiben. Er ist schneller weg wenn ich ihm wieder einen Korb gebe das war immer so, leider kommt er nach 1 Jahr wieder an geschissen und immer mit anderen Argumenten wieso ich ihn wählen soll. Er ist so ein Widerling, Hoffentlich ist er nicht in den Schrein gekommen...."

(Sasuke)

Naruto sah so aus, als würde er überlegen, weswegen ich meinen Blick abwandte und mich in meinem Stuhl zurücklehnte. Als ich seine Stimme und seine Idee hörte, lauschte ich aufmerksam. Er legte seinen Kopf auf meiner Schulter ab, bevor er was hinzufügte und mich umarmte. Schnurrend wohlgemerkt. Ein leises kichern entrann mir, weil ich es doch recht amüsant fand, was er da gerade gesagt hatte. "Wieso ein schmutziges Geheimnis?", fragte ich ihn, wobei ich meinen Kopf so drehte, dass ich ihn ansehen konnte. Es dauerte daraufhin nicht lange, bis er mir seine Antwort gegen die Lippen raunte und mich damit erschauern ließ. Noch bevor ich antworten konnte, spürte ich seinen Mund auf meinem. Ich erwiderte direkt, denn es fühlte sich gut an. Langsam löste ich den Kuss, da ich auf seine Idee zurückgreifen wollte. "Deine Idee ist nicht ganz schlecht, jedoch ist es meine Aufgabe den Schutzgott zu zähmen und nicht zu vernichten. Da müssen wir uns nochmal was anderes überlegen und nun zum Geheimnis. Du kommst auf Sachen", rollte ich grinsend mit den Augen, worauf er seufzte und sich auf meinen Schoß lehnte. Kaum passiert lehnte er gegen meine Brust und redete. Ich hörte ihn aufmerksam zu und dachte darüber nach. //Er kommt zu der Zeit, in welcher man sich Paaren sollte.// War mein erster Gedanke, bevor ich ihn von mir schob und aufstand. "Lass uns abräumen und morgen nachsehen, wie weit der Dämon Vorge drungen ist. Falls er im Schrein ist, wirst du ihn verscheuchen und wenn er nicht rein kam, dann müssen wir herausfinden, wo er sich aufhält", erklärte ich Naruto, während ich aufräumte. Schnell war alles sauber, weswegen ich mich gegen den Tisch lehnte und ihn ansah. "Seit wie viel Jahren macht der Dämon das schon? Und wie viele Körbe hast du ihm schon verpasst?"

(Naruto)

Ich nickte zustimmend "Ja, das werde ich Sasu..." Murrmelte ich gegen seiner Brust, sah aber auf als er mich fragte wie lange Sai mir auf die nerven ging. Ich seufzte genervt "Sai geht mir schon über 100 Jahren auf den Sack Sasu, ich habe ihn mal verletzt in einer Falle gefunden. Ich hatte ihn wieder Aufgepäppelt, er war erst ein angenehmer Zeitgenosse und leistete mir Gesellschaft. Doch als er dann leider Gottes kurz nach dem ich dich getroffen hatte geschlechtsreif wurde. Fing er an mich zu bedrängen und ich musste ihn auf Abstand halten, in den Jahren hatte ich ihm ca. über 1200 Körbe gegeben." Ich Kuschte mich enger an ihm "Er hatte auch einige Tricks angewendet, damit ich ihm willig bin." Ich merkte wie sein Körper anspannte und mich fragte was er gemacht hätte. Ich sah zu ihm Rauf und Küsste seine Wange "Erinnerst du dich an die roten Blumen die du mal in meinen Wald gesammelt hast?" Er nickte "Diese hatte er mir verabreicht damit ich ihm willig werde. Er hatte sie in meinen Essen gemischt, als wir etwas gegessen und ich ihm gegen über nicht vorsichtig war. Aber zu meinen Glück und zu seinen Unglück kam Kiba vorbei und ich knuddelte mit ihm und nicht mit Sai. Hätte ich also nicht meinen Plan gehabt durch einschleichen meinen Wald zu retten hätte ich sicherlich wohl schon Welpen und wäre in einer Beziehung gefangen die ich nicht will. Denn du musst wissen wir Fuchsgeister binden

uns nur einmal an einer Person. Und das ist die mit der wir uns zum ersten mal verbunden haben" Ich küsste seine Wange "Ich bin so froh dich zu haben Sasu und dass du solche Tricks nicht bei mir machen würdest. Denn du bist ein Aufrichtiger und wunderbarer Mann den ich liebe~"